

# 2022 Auener Riesling unfiltriert

MARCUS HEES - NAHE, DEUTSCHLAND



Seit mittlerweile 10 Jahren ist dieser Stoff in der unfiltrierten Variante nicht mehr aus unserem Portfolio wegzudenken. Nach einer kurzen Maischestandzeit und langer Gärung mit natürlichen Hefen, reift der Wein für 11 Monate auf der Vollhefe im Edelstahl bis zur Abfüllung. Dem Riesling wird die Tortur durch den Filter erspart. In dem Fall wird nur von der abgesetzten Hefe gezogen. Keine Angst, der Wein ist klar und sauber und macht richtig viel Spaß im Glas. Schütteln erlaubt! Geringer Schluckwiderstand Das Nichtfiltrieren sorgt für einen komplexeren Geschmack und eine reichhaltigere, vollere Textur am Gaumen. Ein geschmackvoller Riesling mit wenig Schluckwiderstand und ordentlichem Zug! In die Karaffe & Abfahrt! Wie bei einem guten, naturtrüben Apfelsaft darf die Flasche vor dem Genuss einmal gedreht werden. Zumindest kurz und gefühlvoll, dann verteilen sich die Frucht-, Hefe- und Schwebeteilchen gleichmäßig im Wein. Es schadet nicht, ihn in eine Karaffe umzufüllen. Ein köstlicher Solist, der auch zu einer Zuckermais-Suppe mit Chipotle und Limette oder Sushi eine stabile Figur macht.

<b>Rebsorte</b> Riesling	<b>Region</b> Nahe	<b>Restzucker</b> < 1 g/l	<b>Empfohlene Trinktemperatur</b> 9-12°	<b>Internationale Bewertungen</b>
<b>Klima</b> Ausgewogen kontinental	<b>Appellation</b> Deutscher Qualitätswein	<b>Säure</b> 7,2 g/l	<b>Dekantieren / Karaffieren</b> Ja	<b>Lagerfähigkeit</b> 2 bis 7 Jahre
<b>Boden</b> Sandstein, Tonschiefer	<b>Anbau</b> naturnah und nachhaltig	<b>Alkoholgehalt</b> 12,5%	<b>Empfohlenes Glas</b> Weissweinglas	<b>Abgefüllt durch</b> Weingut Hees, 55569 Auen
<b>Höhe über N.N.</b> 290 - 320 Meter	<b>Ausbau</b> Edelstahltank	<b>Zusatzstoffe</b> Enthält Sulfite	<b>Verschluss</b> Schraubverschluss	<b>Importiert durch</b> Wein am Limit GmbH, 22529 Hamburg



Mit den Weinen von Marcus Hees sind wir doch tatsächlich im Auenland gelandet. Wenn man dort durch die Felder, Wiesen, Wälder und Weinberge streift, dann würde man sich kaum wundern, wenn einem plötzlich ein Hobbit auf die Füße träte. Doch tatsächlich liegt Auen im Kurpfälzischen an der Nahe, und das Dörfchen ist ein Nachbarort des deutlich bekannteren Monzingen. Dessen Lagen Frühlingsplätzchen und Halenberg gehören zu den Große-Gewächs-Lagen der Nahe. Auen dagegen kannte bis vor kurzer Zeit kaum jemand, und das hat sich auch erst geändert, seit der junge Winzer Marcus Hees den Betrieb seiner Eltern übernommen hat und für Furore sorgt.

Auf [www.weinamlimit.de](http://www.weinamlimit.de) weiterlesen.